

Künstlergespräch mit Wollwage

ESCHEN. Am Sonntag 5. Juni, trifft sich um 11 Uhr in der Galerie Holabolla in Eschen eine Gesprächsrunde, um über Gebrauchskeramik, Keramik in der Kunst und spezielle Glasuren zu reden.

Peter Wollwage zeigt in der Ausstellung «Ursprung Erde» Keramik-Unikate mit selbst entwickelten Glasuren. Der Chemotechniker widmet sich seit seiner Pensionierung im Jahr 2000 sehr intensiv der Keramik, be-

suchte Kurse und entwickelt vermehrt Glasuren, mit denen er seine selbst gedrehten Gefässe im selbst gebauten Brennofen veredelt. Gesprächspartner sind zwei Persönlichkeiten, die sich schon ihrer Ausbildung wegen mit Keramik auskennen: Die gebürtige Balznerin Ursula Federli-Frick, ausgebildete Töpferin, arbeitet seit Jahren als freischaffende Keramikerin und weiss um die Stellung der Keramik in

der Kunst bestens Bescheid. Und der Keramikingenieur Philipp Eigenmann führt für den Familienbetrieb Keramik Werkstatt Schädler in fünfter Generation, in dem Gebrauchskeramik, Ofenkacheln und auch Urnen hergestellt werden. Eine spannende Gesprächsrunde, in der über Keramik in all ihren Formen und im Speziellen den Glasuren von Peter Wollwage nachgegangen wird. (pd)

Vaterland

Freitag 3. Juni 2016

S 15